

**Schulinterner Lehrplan Deutsch (ZA 2015) - Grundkurs**

GK	Inhaltliche Schwerpunkte Zentralabitur 2015	Obligatorik	
		Gattung, Textsorte, Medien	Reflexion über Sprache, Historische Bezüge, Epochen  Aufgabentyp
Q1.1	<p><b>Gedichte</b> der Romantik und des Expressionismus</p> <p>Friedrich Schiller: Kabale und Liebe</p> <p>Johann Wolfgang von Goethe: Iphigenie</p>	<p>Lyrik I</p> <p>Drama I</p> <p>Drama II</p>	<p>thematischer Längsschnitt</p> <p><b>IIC: Vergleichende Analyse von literarischen Texten</b> (ein unbekanntes und ein bekanntes Gedicht)</p> <p>Epochenumbruch 18./19. Jh. - Entwicklung des Dramas</p> <p><b>IIA: Analyse eines literarischen Textes mit weiterführendem Schreibauftrag</b></p>
Q1.2	<p><b>Spracherwerb – Sprachentwicklung</b> Herder: Abhandlung über den Ursprung der Sprache – Auszüge aus Teil I, 1. u. 2. Abschnitt</p> <p>Joseph Roth: Hiob</p>	<p>Sachtext</p> <p>Epik I</p>	<p>Reflexion über Sprache I</p> <p><b>IA: Analyse eines Sachtextes mit weiterführendem Schreibauftrag</b></p> <p>Epochenumbruch 19./20. Jh. – unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklung epischer Texte</p> <p><b>II B: Analyse eines literarischen Textes mit weiterführendem, produktorientiertem Schreibauftrag</b></p>
Q2.1	<p>Franz Kafka: Die Verwandlung</p> <p>Wolfgang Koeppen: Tauben im Gras</p>	<p>Epik II</p> <p>Epik III</p>	<p><b>IA: Analyse eines Sachtextes mit weiterführendem Schreibauftrag</b></p> <p>Gegenwartsliteratur (2. Hälfte des 20. Jhs)</p> <p><b>II B: Analyse eines literarischen Textes mit weiterführendem Schreibauftrag</b></p>
Q2.2	<p><b>Spracherwerb und Sprachentwicklung</b> Aspekte des <b>Sprachwandels</b> in der Gegenwart: Einfluss neuer Medien; Mehrsprachigkeit</p>	<p>Sachtext</p>	<p>Reflexion über Sprache II</p> <p><b>IIIA: argumentative Entfaltung eines fachspezifischen Sachverhalts/Problems (...)Im Anschluss an eine Textvorlage</b> oder <b>IB: Vergleichende Analyse von Sachtexten</b></p>

Nicht zugeordnet wurde der Aufgabentyp *IC: Vergleichende Analyse eines Sachtextes und eines literarischen Textes.* (eher für der Leistungskurs vorgesehen)

Der Obligatorik entsprechend werden Projekt und fächerverbindende Ansätze in die Unterrichtsreihen integriert.  
(03.09.2013 – Löhr, Hanses, Schmitt)